

Kriterien für die Bildung von mündlichen Noten im Fach Mathematik am JVG

Kriterium \ Note	1	2	3	4	5	6
quantitativ						
Freiwillige mündliche Beiträge	immer (wenn möglich)	sehr häufig	regelmäßig	selten	kaum	nie
Eingeforderte mündliche Beiträge	immer sehr gut	immer gut	immer	nicht immer	zäh, selten	weitgehend verweigert
qualitativ						
Zugriff auf Grundwissen	jederzeit, praktisch vollständig	geläufig, wenige Lücken	möglich, mit Lücken	eingeschränkt möglich mit größeren Lücken	fast nie möglich	nie möglich
Qualität geäußerter Beiträge	auch bei schwierigen Problemen (fast) immer richtig	bei schwierigen Problemen meist richtig	bei schwierigen Problemen selten, Aufgabenlösungen fast vollständig richtig	bei schwierigen Problemen nie, Aufgaben in Teilen richtig	auch Aufgabenteile nur selten richtig	Beiträge überwiegend unbrauchbar
Überblickswissen z.B. erkannte Zusammenhänge	in der Regel	häufig	gelegentlich	selten	fast nie	nie
Ausdauer/ Einsatzbereitschaft/ Durchhaltewillen	in sehr großem Maß vorhanden	in großem Maß vorhanden	öfter vorhanden	gelegentlich vorhanden	kaum vorhanden	nicht vorhanden
Korrekte Benutzung von Fachbegriffen	(fast) immer	meistens	häufig	eher selten	sehr selten	nie
Sprachliche Darstellung	klare, vollständige Sätze	vollständige Sätze	meist vollständige Sätze	höchstens einfache Sätze	häufig nur Satzteile oder Worte	höchstens einzelne Satzteile

Bemerkung: In der Note MITARBEIT bei den Kopfnoten werden die Beteiligung am Unterricht und das Verhältnis zwischen freiwillig geleisteten bzw. eingeforderten mündlichen Leistungen bei der Notenfindung berücksichtigt!